

Wallsee- Sindelburg



Folge 3/2012

April 2012

Wohnbauförderung 2012 - Eigenheim in Passivbauweise

So werden Wohnträume wahr

Die niederösterreichische Wohnbauförderung leistet als Lokomotive ihren Beitrag in Sachen energiesparendes und klimaschonendes Bauen und Sanieren. Mit der Förderung für das Eigenheim in Passivbauweise möchte man verstärkt darauf aufmerksam machen, sich mit der Kosten- und Energiefrage des neuen Wohntraums zu beschäftigen und dem Traum vom Eigenheim mit besonders niedrigen Energiekosten bei höchster Wohnqualität und Behaglichkeit zu verwirklichen. Das Land Niederösterreich unterstützt die ihre Investitionen in unsere Zukunft.

Das Passivhaus besteht aus thermisch optimierten Komponenten, sodass sich ein sehr geringer Restenergiebedarf ergibt. An ein Passivhaus werden hohe Anforderungen gestellt. Damit das Gesamtsystem nach Fertigstellung nicht nur am Papier „funktioniert“, sondern mit allen Vorzügen bewohnt werden kann, sind mehr qualitätssichernde Maßnahmen als bei einer konventionellen Hauserrichtung notwendig.

Heute investieren und morgen sparen!

Als Voraussetzung für die Zuerkennung dieser Förderung gilt ein Mindeststandard beim Heizwärmebedarf. Die Energiekennzahl darf höchstens 10 kWh/m² pro Jahr, bezogen auf das Referenzklima von 3.400 Kd/a, betragen. (Berechnungsmethode gemäß Richtlinie 6 des Österreichischen Institutes für Bautechnik – OIB).

Die Förderung für die Errichtung von einem Eigenheim in Passivbauweise erfolgt in Form eines Darlehens des Landes Nie-

derösterreich in der Höhe von € 50.000. Die Laufzeit beträgt 27,5 Jahre und ist mit 1% jährlich im Nachhinein verzinst. Für Einreichungen ab 01.01.2012 gibt es für die Errichtung einer Photovoltaikanlage zusätzlich 10.000 Euro. Alle Anträge für ein Eigenheim in Passivbauweise sind vor Baubeginn einzubringen.

Bei Vorlage und Unterschreitung der Einkommensgrenze wird die Familienförderung zusätzlich zuerkannt! Das bedeutet: Das Wohnbauförderungsdarlehen (beim Passivhaus € 50.000) erhöht sich, gestaffelt nach der Anzahl der zum Haushalt gehörenden Kinder

- für das erste versorgungsberechtigte Kind um € 8.000
- für das zweite Kind um € 10.000
- und ab dem dritten Kind um jeweils € 12.000.

Für Jungfamilien bleiben die 4.000 Euro zusätzlich natürlich aufrecht (Familien mit mindestens einem zum Haushalt gehörenden versorgungsberechtigten Kind, wobei ein Lebenspartner das 35. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Einreichung noch nicht vollendet hat).

„Die niederösterreichische Wohnbauförderung wirkt direkt in das Land hinein. Jahr für Jahr wird nachhaltiges Bauen und Sanieren unterstützt und qualitatives Wohnen damit leistbar gemacht und dabei auch auf die Umwelt Rücksicht genommen. Als bedarfsorientiertes Fördermodell unter den Kriterien der sozialen Treffsicherheit und der Ökologie stellt die Förderung eine wichtige Unterstützung für die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher dar“, betont Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka.

Nähere Informationen zu den Förderungen erhalten Sie bei der NÖ Wohnbau-Hotline unter 02742/22133 (Mo-Do von 8-16 Uhr und Fr von 8-14 Uhr) sowie rund um die Uhr im Internet auf www.noegv.at und www.noewohnservice.at.



G
E
M
E
I
N
D
E
N
A
C
H
R
I
C
H
T
E
N

Aus dem Inhalt:

Berichte von der Gemeindebücherei	Rechnungsabschluss für 2011	Zeckenimpfung
Wasseruntersuchung	Kulturreferat, Hauptschule, Kindergarten und Musikschule	Altauto-Entsorgungsaktion
Ärzte-Wochenenddienste	Führungswechsel in der FF Wallsee	Ehrungsberichte
Offene Arbeitsstellen	Gesunde Gemeinde-Kräuterwanderung	Veranstaltungsübersicht
	Reisepass – jetzt kontrollieren	



Der Bürgermeister der Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg

Sehr geehrte Gemeindegewinnen!
Sehr geehrte Gemeindegewürger!

Ich möchte Sie kurz über aktuelle Entwicklungen, Neuerungen und Projekte in der Marktgemeinde und Förderungsmöglichkeiten informieren.

NÖ Radhelmaktion

Ob zuhause oder im Straßenverkehr. Das Wichtigste zwischen Kopf und Straße ist ein Radfahrhelm. Nur damit können bei Stürzen schwere Kopfverletzungen vermieden werden. Das Land Niederösterreich führt daher auf Initiative von Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll auch 2012 eine Radfahrhelmaktion durch. **Um nur 6 Euro gibt es wieder die beliebten blaugelben NÖ-Radfahrhelme.** Nützen Sie diese günstige Gelegenheit und schützen Sie Ihren Kopf
Infos und Bestellung unter www.noel.achtung.at.



Kameradschaftsbund

Zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste folgten im März der Einladung zur Jahreshauptversammlung. Die bewährten Vorstandsmitglieder wurden in ihrer bisherigen Funktion bestätigt.

Obmann: Anton Zarl, Stellvertr. Josef Hehenberger, Schriftführer: Josef Hintersteiner, Stellvertr. Sabine Ebner-Kondelik, Kassier: Friedrich Pambalk, Stellvertr.: Friedrich Strasser-Hözl., Marketenderinnen: Hildegard Bachleitner, Maria Rosenberger und Eva Gruber



Das neue Führungsteam mit Bürgermeister Johann Bachinger und Bezirksobmann Vizeleutnant Manfred Mayer

Wallsee-Sindelburger Telefonbuch

Im Telefonbuch der ÖVP sind nicht alle Bürger verzeichnet. Da dieses Telefonbüchlein eine wertvolle Hilfe für alle Gemeindegewürger darstellt, wollen wir in der Gemeindezeitung laufend die Ergänzungen bzw. Korrekturen bekanntgeben.

Wir ersuchen alle Bewohner von Wallsee-Sindelburg Änderungen ihrer Telefonnummern zu melden.

Folgende Änderungen wurden gemeldet:

Theuretsbacher Martha, Hofing 3: 0660/2102513
(kein Festnetz mehr)

40 Jahre Seniorenbund

Am 6. März feierte der örtliche Seniorenbund sein 40-jähriges Bestehen. Das Fest begann mit einer hl. Messe. Anschließend wurden die anwesenden 170 Mitglieder zum gemeinsamen Mittagessen geladen. Die Festrede hielt Landtagsabgeordnete Michaela Hinterholzer. Grußworte sprachen Bürgermeister Johann Bachinger und Teilbezirksobmann Josef Scharfmüller. Bezirksobmann Peter Krupholz gestaltete einen ausführlichen 40-Jahr Rückblick und überreichte Ehrungen an verdiente Mitglieder. Auch Gründungsobmann Heinrich Zarl durfte begrüßt werden. Obfrau Anna Krupholz führte durch das Programm, das mit einigen Liedern musikalisch umrahmt wurde.



*Ein frohes Osterfest wünschen Bürgermeister,
Gemeinderat und Gemeindebedienstete*

Aus dem Gemeinderat

In der letzten Gemeinderatssitzung wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

- Karl Huber wurde nach dem Ausscheiden von Haydter Thomas, seitens der FPÖ-Fraktion, als neues GR-Mitglied angelobt.
- Die Rechnungsabschlüsse des Jahres 2011 der Gemeinde und der Orts- und Infrastruktur KG wurden einstimmig beschlossen – siehe nachfolgende Aufstellung.
- Dem Gemeinderat wurde der Rechnungsabschluss der Pleinerstiftung zur Kenntnis gebracht.
- Für die Wasserversorgung, Sanierung Hochbehälter, wurden seitens des Landes NÖ und des Bundes Förderungen zugesagt. Die Förderannahme wurde durch den Gemeinderat beschlossen.
- Die Einhebung der Gebrauchsabgabe wurde nach einer Verordnungsprüfung des Landes NÖ geringfügig abgeändert und entsprechend der Musterverordnung des Landes beschlossen.
- Im heurigen Jahr wird mit der Erstellung des Kanal- und Wasserleitungskatasters fortgefahren.
- An die örtlichen Feuerwehren sowie an die örtlichen Vereine wurden Subventionen vergeben.
- Nach der erfolgten Sanierung des Hochbehälters soll auch die Entkeimungsanlage sowie das Brunnenhaus in der Uferstraße einer Generalsanierung unterzogen werden. Ein weiterer Bohrbrunnen soll in diesem Bereich für eine gesicherte künftige Wasserversorgung errichtet werden.
- Die geplante Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes wurde nach eingehender Diskussion einstimmig beschlossen.
- Die weiteren Tagesordnungspunkte befassten sich mit dem Bericht des Prüfungsausschusses, mit den Römerfunden beim ehemaligen Kindergarten (Schenkungsvertrag/Dauerleihgabe) und der Auflassung und Übernahme einiger kleiner Teilflächen im neu gestalteten Kreuzungsbereich bei der Ortseinfahrt.

Rechnungsabschluss der Marktgemeinde 2011

Der Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2011 weist im ordentlichen Haushalt einen SOLL-ÜBERSCHUSS in Höhe von € 48.915,11 auf. Die Einnahmen und Ausgaben in den einzelnen Gruppen:

Ordentlicher Haushalt		Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung Aufwandsentschädigungen, Amtserfordernisse, Standesamt, Wahlen, Gemeindeamt	106.328,19	501.972,26
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit Sachverständiger, Feuerwehren, Veterinärpolizei, Fleischuntersuchungen, Zivilschutz	6.993,90	22.473,40
2	Unterricht, Erziehung, Sport, Wissenschaft Volksschule, Schulumlagen an Haupt-, Sonder-, Volks- und polyt. Schulen, Kindergarten, Berufsschulbeiträge, Gemeindebücherei, Sportanlagen	247.294,50	741.635,54
3	Kunst, Kultur und Kultus Musikvereine, Denkmalpflege, Kultur- und kirchliche Angelegenheiten, Ortsbildpflege	2.516,96	80.466,33
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung Sozialhilfe, Hauskrankenpflege, Tagesmütter, Wohnbauförderung, Säuglingspaketgutscheine	4.915,00	293.482,52
5	Gesundheit Rotes Kreuz, Gesundheitswesen, Rettungsdienst, Beitrag Krankenanstaltensprengel	1.506,03	384.672,69
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr Straßenerhaltung, Wanderwege, Bachverbauung, Verkehr, Verkehrszeichen	16.033,92	25.992,99
7	Wirtschaftsförderung Land-, Forstwirtschaft, Vattertierhaltung, Energiewirtschaft, Fremdenverkehr	5.541,60	33.530,86
8	Dienstleistungen - Wasser, Kanal, Müll Straßenbeleuchtung-, reinigung, Winterdienst, Parkanlagen, Spielplätze	815.967,00	972.873,57
9	Finanzwirtschaft Steuern, Aufschließungsabgaben, Umlagen, Finanzverwaltung, Zuführung außerord. Vorhaben	2.094.116,08	195.197,91
Summe des ordentlichen Haushaltes		3.301.213,18	3.252.298,07

Der **außerordentliche Haushalt** umfasst im abgelaufenen Jahr 2011 Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 739.913,22.

Straßen- und Wegebau Aufschließung von Siedlungen, Weiterführung der Straßenbeleuchtung,, Erhaltungsarbeiten, Asphaltierungen,	143.340,75	Abwasserbeseitigung Errichtungskosten	36.458,20
Ankauf von Grundstücken	142.861,51	Wasserversorgung Errichtungskosten	168.321,85
Freizeiteinrichtungen	3.000,00	Kunst, Kultur, Kultus Ausgrabungen	35.251,86
Erhaltung der Güterwege	84.973,08	Amtsgebäude Sanierung	1.210,20
Zuführungen/Umbuchungen zu verschiedenen außerordentlichen Vorhaben, Gesellschaftszuschuss an KG, Rückführungen an den oH	124.495,77		

Einige wesentliche Ausgaben im ordentlichen Haushalt 2011 waren:

Haushaltsstelle	Ausgaben
Freiwillige Feuerwehr Wallsee und Sindelburg	17.191,90
Volksschule	93.566,16
Nachmittagsbetreuung	12.339,01
Kindergärten	269.918,57
Sportvereine	5.913,82
Gemeindebücherei	10.280,60
Musikschule	70.404,97
Schulumlage VS Oed	28.776,35
Schulumlage Hauptschule Wallsee	155.510,57
Schulen der Polytechnischen Lehrgänge	8.600,00
Sonderschulen	18.426,77
Berufsbildende Pflichtschulen - Berufsschulen	14.850,00
Div. Mitgliedsbeiträge und Subventionen	17.547,52
Flächenwidmung, Raumordnung	30.210,72
Ortsbildpflege, Dorferneuerung	2.443,66
Sozialhilfebeitrag	234.459,39
Jugend wohlfahrtsumlage	25.701,66
Förderung Tagesmütter	2.906,50
Förderung Bauwerber	10.900,92
Babygutscheine	1.449,20
Beitrag-Hauskrankenpflege	7.213,44
Rettungsdienste - "Rotes Kreuz"	7.970,61

Beitrag für Krankenhäuser	358.404,65
Spielfläetze	2.016,70
Wanderwege	3.022,07
Maßnahmen z. Förderung des Fremdenverk.	10.901,21
Winterdienst und Straßenreinigung	30.296,54
Parkanlagen	32.146,91
Straßenbeleuchtung	38.979,57
Instandhaltung und Betrieb von Fahrzeugen	12.419,62
Müllbeseitigung	10.395,91

Einige wesentlichen Einnahmen waren:

Haushaltsstelle	Einnahmen
Grundsteuer A	15.978,74
Grundsteuer B	110.708,14
Kommunalsteuer	231.978,37
Fremdenverkehrsförderung u. Ortstaxen	232,97
Hundeabgabe	2.173,00
Gebrauchsabgabe	17.366,24
Aufschließungsbeiträge	41.541,38
Verwaltungsabgaben	5.451,26
Ertragsanteile	1.452.619,24

Straßenränder und Straßenbankette

Die Straßenmeisterei und der Güterwegreferent möchten darauf hinweisen, dass vor allem bei der Ackerwirtschaft auf die Straßenränder und Straßenbankette geachtet werden soll. Die Abstände von der Ackerfurche zu den Fahrbahnrandern sind oft so gering bzw. überhaupt nicht vorhanden, dass Fahrbahnschäden oder Bankettschäden in weiterer Folge nicht zu verhindern sind.

Dies gilt für **alle Straßen** im Gemeindegebiet (Landes- und Gemeindestraßen, Güterwege, Rad- und Gehwege)

Zeckenimpfung: Vorsorgen ist der beste Schutz!

FSME kann jeden treffen!

Die Zeckenkrankheit ist eine gefährliche Infektionskrankheit der Gehirnhäute.

Sind Sie geschützt?

Der einzige sichere Schutz gegen diese

gefährliche Krankheit ist die aktive Zeckenschutzimpfung.

Der öffentliche Gesundheitsdienst des Landes setzte den empfohlenen Zeitraum für die Schutzimpfung mit Mitte Februar bis Ende Juni 2012 fest.

Impfschema: Die Schutzimpfung besteht aus 3 Teilimpfungen: Nach der ersten Teilimpfung hat die zweite etwa 1 Monat und die dritte innerhalb von 5 – 12 Monaten nach der vorangegangenen Impfung zu erfolgen.

Die erste Auffrischungsimpfung ist nach drei Jahren erforderlich, alle weiteren Auffrischungsimpfungen sind im 5-Jahres-Intervall durchzuführen. Alle Personen ab dem 60. Lebensjahr sind im 3-Jahres-Intervall aufzufrischen.

Die Impfungen nimmt unser Gemeindearzt Dr. Walter Steininger während seiner Ordinationszeiten vor oder sind am Gesundheitsamt der BH Amstetten jeweils Dienstag zwischen 8.00 und 12.00 sowie 14.00 und 18.00 möglich.

Impfpässe bitte mitbringen! Vorsorge ist der beste Schutz!



Radservicetag



Radservice

Kinderrad € 2,-
Erwachsenenrad € 3,-



Radcodierung

Die Polizei codiert ihr Rad kostenlos!



Elektrofahrradvorführung

verschiedener Modelle

Samstag, 14. April 2012

9:00 bis 12:00 Uhr

Fa. Glaninger

3313 Wallsee, St. Severinstr. 6

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Fahrrad für den Alltag fit zu machen!

Wir kontrollieren und stellen ein:
Lenkung, Bremsen, Schaltung, Licht und Luft



Radlin - das gönnt ich mir!



HEIMHILFE

Alltag leichter gemacht

Unsere qualifizierten Heimhelfer/innen unterstützen Sie regelmäßig bei alltäglichen Herausforderungen wie Haushaltsführung, Begleitung zum Arzt, Erledigung von Einkäufen und vielem mehr.

Heimhilfe: Die optimale Entlastung für pflegende Angehörige. Auch als Halbtagesbetreuung möglich!

Informieren Sie sich beim Hilfswerk Aschbach
Tel. 07476/776 89

SCHNUPPER-AKTION*

Drei Stunden
Heimhilfe zum **3 für 1**
Preis von einer!

*Aktion gültig für Neukunden bis 30. Juni 2012 an ausgewählten Standorten des NÖ Hilfswerks. Pro Person nur einmal einlösbar.



TAGSRADVERKEHR - nutzen Sie Ihr Fahrrad auch im Alltag - ALLTAGSRADVERK

Blumenschmuckaktion 2012

Eine Liste der Blumenschmuckaktion 2012 liegt am Gemeindeamt und in der Blumenstube "Vergiss mein nicht" auf.





Trinkwasseruntersuchung 2012

Die Aktion zur Trinkwasseruntersuchung wird von den Kleinregionsgemeinden Amstetten, Euratsfeld, Oed-Öhling, Neuhofen, Winklarn, Wallsee-Sindelburg und Zeillern durchgeführt. Durch die gemeinsame Beauftragung des Umweltlabors werden die Untersuchungen in verschiedenen Varianten zu einem sehr günstigen Preis angeboten:

Variante 1: Chemisch-physikalische und bakteriologische Untersuchung, inkl. Gutachten mit schriftlichem Lokalaugenschein, zur Vorlage für die Behörde geeignet: **€ 108,- inkl. MwSt.**

Variante 2: Chemisch-physikalische und bakteriologische Untersuchung, inkl. Gutachten ohne Lokalaugenschein, zur Vorlage für die Behörde nicht geeignet: **€ 90,- inkl. MwSt.**

Variante 3: Bakteriologische Untersuchung, inkl. Gutachten ohne Lokalaugenschein, zur Vorlage für die Behörde nicht geeignet: **€ 66,- inkl. MwSt.**

Teilnehmen können alle privaten Haushalte sowie Wassergenossenschaften und Gewerbebetriebe die einen eigenen Hausbrunnen nutzen. Bei der Anwendung von chemisch-technischen Aufbereitungsverfahren und bei eingesetzten Desinfektionsverfahren, wird der erweiterte Untersuchungsumfang gesondert verrechnet.

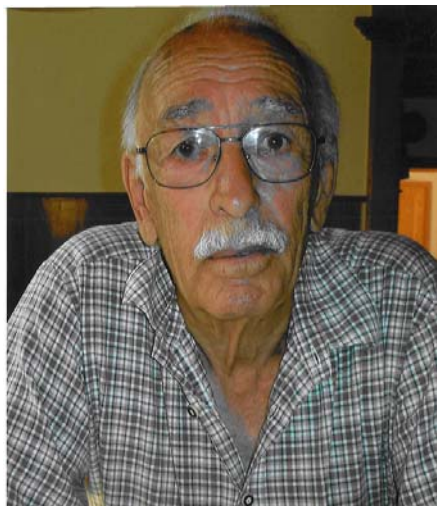
Information zu den gesetzlichen Bestimmungen über die Nutzung von Hausbrunnen

Grundsätzlich gilt für alle Brunnenbesitzer: Alle Privathaushalte, die im Versorgungsbereich der Ortswasserleitung liegen und ihren Wasserbedarf nicht ausschließlich aus dem öffentlichen Wasserleitungsnetz decken, sind verpflichtet, ihr Trinkwasser alle fünf Jahre untersuchen zu lassen und den Befund der Gemeinde unaufgefordert vorzulegen.

Alle Gewerbetreibende sowie der Handel müssen, sofern sie Lebensmittel herstellen oder Mitarbeiter beschäftigen, einmal jährlich eine Untersuchung durchführen und der zuständigen Bezirkshauptmannschaft vorlegen. Dazu gehören auch bäuerliche Betriebe, wie beispielsweise ab Hof Verkäufer, landwirtschaftliche Direktvermarkter und Zimmervermieter.

Anmeldung zur Wasseruntersuchung	<input type="radio"/> Variante 1 (amtliche Untersuchung, vorlagegeeignet) <input type="radio"/> Variante 2 (chemisch-physikalisch und bakteriologisch) <input type="radio"/> Variante 3 (nur bakteriologisch)
Anrede:	
Vor- und Zuname:	
Straße:	
PLZ u. Ort:	
Telefon / Handy:	
E-Mail:	
Erreichbar von / bis:	

Anmeldung bei Ihrer Gemeinde **bis 30. April 2012**. Terminvereinbarungen erfolgen telefonisch durch das Umweltlabor Dr. Axel Begert (4672 Bachmanning, Ringstraße 11). Bitte geben Sie unbedingt eine Telefonnummer an!



Ing. Franz Salvator Habsburg Lothringen wurde am 10. September 1927 als 1. Kind von Theodor Salvator und Marie Theres (geb. Waldburg Zeil) in Wallsee geboren. In den kommenden 9 Jahren folgten seine 2 Schwestern und sein Bruder. Unter

den Geschwistern herrschte stets ein enges Verhältnis, welches in Folge auf die Nichten und Neffen überging.

Er besuchte die Volksschule Wallsee, anschließend das Gymnasium in Amstetten. Die Matura absolvierte er im Francisco Josephum in Wieselburg. Da er lange Zeit kinderlos war, nahm er sich besonders der älteren Kinder seiner Geschwister an. Er unternahm mit Ihnen

mehrtägige Ausflüge und Bergtouren, man kann sagen er genoss die Umgebung der Familie.

Am 26. April 1962 heiratete er Anna-Amelie Schönburg-Waldenburg. Nach vierjähriger Ehe verstarb Amelie durch einen tragischen Autounfall. Nach 14 jähriger Witwenzeit heiratete er im Mai 1980 Dr. Hedwig Lichem Löwenburg.

Sein größter Stolz waren seine beiden Töchter und er ging in der Vaterrolle auf. Am 28. Oktober 2000 verlor Ing. Habsburg Lothringen abermals seine Frau. Die größte Freude in seinen letzten Jahren waren seine 4 Enkelkinder (Maximilian, Victoria, Amelie und Felix).

Franz Salvator war mit ganzem Stolz ein Wallseer und er zeigte immer ein großes Interesse für die Entwicklung und Erneuerung im Ort. Besonderes Interesse hatte er für die Römerfunde. Er war ebenso Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr und der Jägerschaft.

Ing. Habsburg Lothringen war ein offener stets freundlicher Mensch, der gerne mit den Bürgern plauderte.

Das letzte Jahr war geprägt von seiner schweren Krankheit, die er dennoch mit Würde ertrug.

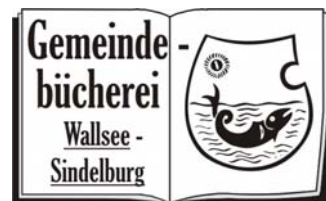
... wo die Bücher zu Hause sind!“

Bücher-Flohmarkt

"Alte Bücher raus - neue Bücher rein"

Der jährliche Bücherflohmarkt der Gemeindebücherei Wallsee-Sindelburg, Marktplatz 27 rückt wieder näher. Am **Dienstag 1. Mai 2012** gibt es von **8:00 - 12:00** Uhr in der Gemeindebücherei die Gelegenheit, sich mit neuem Lesestoff einzudecken. Unser Angebot reicht von Kinderbüchern über Romane, Taschenbücher, Sachbücher bis zu Zeitschriften und Videos.

Auch dieses Jahr möchten wir Sie einladen, Ihre Bücherregale zu durchstöbern und Platz für neue Bücher zu schaffen. Ihre Buchspenden können Sie zu den Öffnungszeiten in der Bücherei abgeben.



10 Jahre „Lesespaß mit Lesepass“

66 Kinder lesen in 8 Wochen 576 Bücher! - das ist



Bereits zum **zehnten Mal** veranstaltete die Gemeindebücherei Wallsee-Sindelburg zwischen den Semesterferien und Ostern eine Mitmach-Aktion für Kindergarten- und Schulkinder.

Mit großem Eifer beteiligten sich **66 Kinder** an der Aktion und borgten in **8 Wochen 576 Bücher** aus! Dafür erhielt jedes Kind einen Preis, gesponsert von der Sparkasse Wallsee, Massageinstitut Matthias Rafetseder, Malermeister Jürgen Mistlberger und Raiba Wallsee.

Auf die Leser/innen warteten verschiedene Preise:

Hauptpreis für besonders fleißiges Lesen:

Kindergarten: Maximilian Haydter, Nadine Waser

Volksschule: Laura Jaksch, Nicole Krieger, Jana Nescak

Spezialpreis (= in 8 Wochen alle 8 Stempel im Lesepass):

Benjamin + Sebastian + Valentin Brandstetter, Hannah + Simon + Marlene + Sarah Neuling, Carina + Melanie Peterseil, Lea Stolz, Kohlert Laurenz



Toller Erfolg beim Mädchenfußball

Dass Fußball schon längst keine reine Männersache mehr ist, bewiesen 13 Mädchen aus der Donau-Hauptschule Wallsee-Sindelburg beim Hallenturnier in St. Valentin. 9 Mannschaften aus dem Bezirk Amstetten lieferten sich spannende und sportlich faire Kämpfe und zeigten viel Einsatz auf dem Spielfeld. Gleich das erste Spiel gegen die HS Aschbach war eine nervenaufreibende Sache und endete schließlich mit einem knappen Sieg für unsere Mädchen. Auch bei den weiteren Spielen zeigten die Schülerinnen einen enormen Einsatz und belegten den 2. Platz in der Gruppenwertung. Im kleinen Finale um Platz 3 hieß unser Gegner HS Euratsfeld. Es wurde um jeden Ball gekämpft und schlussendlich konnte sich unsere Mannschaft durchsetzen und landete auf dem mehr als verdienten 3. Platz in diesem Turnier.



Es war wirklich beeindruckend, wie viel Einsatz und Geschick die Mädchen beim Umgang mit dem Fußball zeigten.

Native Speaker bei Englischprojekt

Eine Woche lang, vom 5. bis 9. März 2012, hatten die Schüler der dritten Klasse im Rahmen einer Intensiv-Sprachwoche die Möglichkeit ihre Englischkenntnisse zu trainieren.

Das von den Englisch-Pädagoginnen Tanja Gruber und Ingrid Hall organisierte und den Native-Speakers Michael Hayes und Gil Anderson angebotene abwechslungsreiche Programm umfasste neben einer Vielzahl von Rollen- und Sprachspielen auch ein Kunstprojekt, Lieder, Tänze und landeskundliche Themen. Die intensive Auseinandersetzung mit der englischen Sprache begeisterte die Schüler und förderte ihre Kreativität und Sprachkompetenz. Sie hatten dabei die Möglichkeit, fünf Tage lang in entspannter Atmosphäre ausschließlich Englisch zu sprechen.

Zum Abschluss präsentierten die SchülerInnen ihren Eltern und Mitschülern ein lustiges und unterhaltendes Programm. Weiters dankte Frau Hauptschuldirektorin Liane Gutenbrunner dem Leiter der örtlichen Sparkasse Michael Strasser für die großzügige finanzielle Unterstützung des Projekts.



Großes Projekt "Was mich/sich bewegt"

Eine Woche lang, vom 27. Februar bis 2. März, befassten sich die Schüler und Schülerinnen der 4. Klasse mit dem Thema "Was mich/sich bewegt". Auf der einen Seite näherten sich Burschen und Mädchen dem Projektinhalt über das tatsächliche Bewegen, indem sie Workshops wie "Zumba" (ein Tanz-Fitness-Programm, das von lateinamerikanischen Tänzern inspiriert ist) und "Jiu Jitsu" (eine von den japanischen Samurai stammende Kampfkunst der waffenlosen Selbstverteidigung) mit einer überwältigenden Begeisterung besuchten. Auf der anderen Seite wurden Impulse gesetzt, sich mit Themen wie Rauchen, Alkohol, Mobbing, sich selbst neu sehen lernen, usw. auseinanderzusetzen, eine eigene Meinung zu bilden und diese im Klassenverband zu vertreten. Im Geschichtsunterricht löste das Thema Nationalsozialismus und seine Folgen große Betroffenheit aus. Wie leicht SchülerInnen manipuliert und ein funktionierendes System in unserer Zeit ausgehoben werden kann, hat "Die Welle" in Buch- und Filmform den Schülern eindrucksvoll vor Augen geführt. Dass sich unsere Jugendlichen mit großem Engagement bewegen und bewegen lassen, hat dieses Projekt eindeutig bewiesen.



Schisportwoche auf der Riesneralm

Bei traumhaft herrlichen Bedingungen verlebten 28 Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse mit ihren Begleitlehrern Delmolsky Gerald, Zehethofer Josef und Hauptschuldirektorin Gutenbrunner Liane eine abwechslungsreiche Schisportwoche auf der Riesneralm bei Donnersbachwald. Herrlicher Neuschnee zu Beginn der Woche und Sonnenschein sorgten bei den Schibegeisterten für optimale Stimmung auf der Piste, aber auch beim abendlichen Freizeitprogramm. Damit neben dem täglichen Schitraining Spiel und Spaß nicht zu kurz kamen, gab es unter anderem eine Geschicklichkeitsolympiade, Spielabende und eine Schneewanderung auf den Hochsitz, wo es eine eindrucksvolle Aussichtsplattform gibt. Besonders spannend gestaltete sich auch das Abschlussrennen, bei dem die Sieger im Rahmen der Siegerehrung schöne Pokale und Sachpreise überreicht bekamen.



Kulturreferat der Marktgemeinde Kulturfahrten und Angebote für 2012

Carmen (Oper) im Steinbruch St. Margareten

Samstag, 25. August, Abfahrt um 14 Uhr beim Gemeindeamt
Kartenpreise: € 37,00, € 50,00 oder € 68,00 Fahrtkosten: € 27,00
Anmeldungen am Gemeindeamt bis spätestens 30. April.



Grafenegger Advent – Besuch des Adventmarktes und des Weihnachtssingens
Samstag, 8. Dezember – Voranmeldungen sind bereits möglich.

ZUMBA-TANZ 5 Einheiten - wer hat Interesse? Anmeldungen bis 10. April am Gemeindeamt
Beginn: Mittwoch, 11. April (jeden Mittwoch bis 9. Mai), 19.00 Uhr, Kostenbeitrag: € 55,00

Kindergarten

Frau Mag. Birgit Brandner-Wallner (Brandner Schifffahrt GesmbH) übergab der Gruppe 2 einen **Fotoapparat**.

Bgm. Johann Bachinger, Gabi Holzer, Maria Wahl und die Kinder Paul, Georg, Florian, Maximilian, Stefanie, Leonie, Valentina freuen und bedanken sich für diese großartige Spende.

Zahlreiche schöne Bilder wurden zwischenzeitlich mit dem neuen Apparat bereits angefertigt.

Von der **Henne zum Ei** oder umgekehrt - das überlegten die Kinder beim Besuch der Hühner von Familie Grabenschweiger und Familie Gugler. Ein Dankeschön den beiden Familien.



In Bilderbüchern und Sachgesprächen, mit Liedern und Puzzles eigneten sich die Kinder Sachwissen über Hühner an. Natürlich werden dann Eier auf verschiedenste Weise verkocht und verspeist.

Letztlich gibt's das Osternesterl suchen im Kindergarten. Wie alle Jahre werden die Eier von der Firma **Hagler Alexander, Weißenberg**, gespendet. Ein herzliches Dankeschön!

Bei einem Ausgang mit Pädagogin Maria Wahl durften die Kinder überraschend eine kurze Fahrt mit dem Rettungsauto genießen. Ein Dankeschön den beherzten Rettungsfahrern!



Einen MINI Baumschnittkurs erlebten die Kinder der Gruppe 2 mit Herrn Hermann Lanzinger auf der Rosswiese. Die Kinder packten auch entsprechend an und waren mit Feuereifer dabei.

Verkehrssicherheit - Vorsicht bei Kinder und Schutzweg!

Kinder haben immer und überall Vorrang, wenn sie die Straße queren wollen, unabhängig davon, ob ein Schutzweg vorhanden ist oder nicht – sie tragen einen unsichtbaren Schutzweg mit sich

Fußgänger sollen aber nicht „blind“ auf den „Schutz“ des Schutzweges vertrauen, sondern sich so verhalten, dass die beabsichtigte Querung für den gut Fahrzeuglenker erkennbar ist. Fahrzeuglenker vorausschauend fahren !!!

NÖ Landeswettbewerb *prima la musica* 2012

Großartige Erfolge für die TeilnehmerInnen der Musikschule Mostviertel am Landeswettbewerb „prima la musica“ in St. Pölten!

Zwei Ensembles und drei Solistinnen aus dem Musikschulverband Mostviertel stellten sich heuer dem Landeswettbewerb „prima la musica“. Der Landeswettbewerb wird für Jugendliche zwischen fünf und neunzehn Jahren ausgerichtet. Allein aus Niederösterreich versuchten über 1100 Kinder und Jugendliche dieser Herausforderung zu meistern.

Ein Wettbewerb ist eine Momentaufnahme. Wichtiger ist die Vorbereitung, also „Der Weg ist das Ziel“ und die damit verbundene intensive Beschäftigung mit dem Instrument und der Musik.

Wesentlicher Teil des Wettbewerbs sind die Beratungsgespräche für die TeilnehmerInnen, Eltern und Lehrer.

Erfreulich, die positive Kritik der Fachjuroren, die die musikalischen Darbietungen unserer SchülerInnen mit den Preisen Eins bis Drei würdigten. Eine besondere Leistung gelang dem Ensemble Easy Harmony und Robert Brezovsky in einer stark frequentierten Altersgruppe II. Sie wurden mit dem „**1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg**“ belohnt und werden das Land Niederösterreich beim Bundeswettbewerb in Judenburg vertreten. Die Leitung der Musikschule Mostviertel gratuliert den erfolgreichen TeilnehmerInnen herzlichst und möchte sich bei allen Eltern und LehrerInnen für die ausgezeichnete Zusammenarbeit bedanken.

Alois Aichberger (Leiter der Musikschule Mostviertel)

UNSERE PREISTRÄGER

Easy Harmony (Ensemble)

Klasse: Manuel Schachinger

Robert Brezovsky, Gitarre

Klasse: Angelika Scheibreithner

Tri-Tra-Tratschflöten

Klasse: MMag. Regina Parb

Konstanze Teufel, Gitarre

Klasse: Angelika Scheibreithner

Johanna Fromhund, Gesang

Klasse: Mag. Michael Wagner MA

1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg
Berechtigung zum Bundeswettbewerb

1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg
Berechtigung zum Bundeswettbewerb

2. Preis mit sehr gutem Erfolg

3. Preis mit gutem Erfolg

3. Preis mit gutem Erfolg



VORSPIELABENDE:

23. April, 18.00 Uhr, Aula der Schule

Schachinger (tiefes Blech), Pranzl (Trompete), Scheibreithner B. (Blockflöte)

24. April, 18.30 Uhr, Aula der Schule

Scheibreithner Angelika (Gitarre), Scheibreithner B. (Blockflöte), Parb (Querflöte)

27. April, 18.30 Uhr, Aula der Schule

Kowalska (Violine und Klavier)

VORSCHAU:

24. Mai, 19.00 Uhr

Schlusskonzert, Donauhalle

11. Juni, 16.00 Uhr

Kleine für Kleine, Donauhalle

Scheibreithner A. u. B.

Sammelaktion

für das Kinderheim in Rumänien „Stern der Hoffnung“

Zu Pfingsten findet wieder ein Transport nach Rumänien statt.

Die Sammlung dafür beginnt am 10. April und endet am 11. Mai!

Bitte bringen Sie die Sachen in Kartons zu **Familie Heuberger**,
Donauberggasse 3, **bis spätestens 11. Mai 2012**

Tel. 0664/4238778 oder 07433/22142

Für weitere Informationen steht Ihnen auch Martina Kopplinger, Marktplatz, zur Verfügung, Tel. 07433/2212.

Wir danken allen Spendern schon im Voraus und freuen uns auf weitere Sammlungen für Rumänien.

Eine große Bitte an alle Spender: Da die Transportkosten ein großes Problem darstellen, ersucht das Team unter der Leitung von Herrn Pousek, für jede Schachtel bzw. jeden Sack an Sachspenden einen kleinen Betrag von Euro 1,00 an Transportkosten zu leisten. Das Team verbürgt sich für den sicheren Transport sowie den Erhalt der Spenden am Zielort. So ist der Transport gesichert und das Projekt kann weitergeführt werden.

Danke für Ihr Verständnis.

Gesammelt werden:

Kleidung und Schuhe,
hauptsächlich Sommersachen
für Kinder und Erwachsene,
Toilett- und Waschmittel
Haltbare Lebensmittel und
Naschereien
Spielsachen (nicht sprachbe-
zogen)
Bettwäsche, Handtücher



FF Sindelburg:
 Kommandant: OBI Josef Bachleitner
 Stellvertr.: BI Michael Lampersberger
 Verwalter: V Josef Bachleitner
 Stellvertr.: VM Hubert Hehenberger

FF Wallsee:
 Kommandant: OBI Bruckner Markus
 Stellvertr.: BI Wiesinger Paul
 Verwalter: V Schaub Andrea
 Stellvertr.: VM Weichinger Philipp



Führungswechsel bei der FF Wallsee

Nach 25 Jahren als Kommandant der Feuerwehr Wallsee legte Leo Bruckner mit Jänner 2012 sein Amt zurück. Diese 25 Jahre waren geprägt voller Einsatz für die Bevölkerung von Wallsee und seiner Kameraden/innen der FF Wallsee. In seiner Verantwortung waren auch der Neu- und Zubau des Feuerwehrhauses, Ankauf des neuen Tanklöschfahrzeuges, usw.

Leo Bruckner ist weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt für sein fachliches Wissen, besonders in Sachen Hochwasser. Von diesem Wissen konnte sich auch die Gemeindebevölkerung mehrmals überzeugen. Diese Hochwassereinsätze (besonders 2002) gingen an die Substanz, denn sie waren sehr zeitintensiv und anstrengend. Zusätzlich zur körperlichen Anstrengung kam auch die Verantwortung gegenüber den Feuerwehrkameraden/innen, der Bevölkerung und den zahlreichen Hilfskräften.

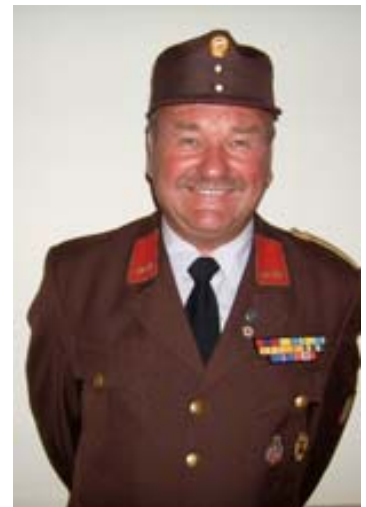
Bei unzähligen Übungen und Schulungen konnte er sein Wissen an die Kameraden/innen weitergeben. Besonders viel Freude bereitet er immer der Feuerwehrjugend, wenn das in der Theorie erlernte durch praktische Übungen angewendet wird.

Seine Entschlossenheit und seine Einsatzkraft zeigte er auch beim Zillen fahren, wo er in vielen Bewerben immer wieder sehr gute Platzierungen belegte.

Nach 25 Jahren übergab er nun sein Amt in jüngere Hände. Markus Bruckner ist seit Anfang 2012 neuer Kommandant der Feuerwehr Wallsee. In diesem Zuge wurde auch das Kommando neu besetzt.

Die Feuerwehrkameraden/innen und die Jugendfeuerwehr möchten sich auf diesem Wege nochmals bei Leo Bruckner herzlich bedanken für die gute Führung in den letzten Jahrzehnten. Für die vielen geleisteten freiwilligen Stunden im Dienste der Bevölkerung und ganz besonders auch dafür, dass Sie immer auf ihn bauen und vertrauen konnten

Auch Bürgermeister Johann Bachinger, der Gemeindevorstand sowie der gesamte Gemeinderat möchten sich bei Leo Bruckner für die jahrzehntelange vorbildliche Arbeit und den unermüdlichen Einsatz für die Gemeindebevölkerung auf diesem Wege recht herzlich bedanken.



Kirtag und Maibaumsetzen

Dienstag, 1. Mai, ab 8.00 Uhr – Kirtagstreiben am Marktplatz mit Platzkonzert der Musikkapelle.

Ab **13.30 Uhr** – Traditionelles Maibaumsetzen an der Donaulände. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Musikkapelle.

Auch heuer wird diese Brauchtumsveranstaltung wieder von der Sportunion Wallsee, Feuerwehr Wallsee und dem Männergesangsverein organisiert.

Altauto-Entsorgungsaktion

Für das 1. Halbjahr 2012, können wir eine **kostenlose** Gemeinde-Autowrack-Entsorgungsaktion anbieten!

Abholung vom Haus. Im Preis sind jeweils 5 Reifen pro Auto inkludiert.

ZUSTIMMUNG ZUR BESEITIGUNG MEINES AUTOWRACKS

Name: _____ Anschrift: _____ Tel.Nr. _____

Für folgendes Autowrack,

Type: _____ Farbe: _____ Baujahr: _____

welches sich derzeit in meinem Besitz befindet, gebe ich als Eigentümer bzw. Verfügungsberechtigter die Zustimmung zur Beseitigung. Ich nehme zur Kenntnis, dass ich mit der Beseitigung keinen Anspruch auf das Autowrack mehr habe.

Der Typenschein liegt bei: Ja Nein (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Fahrgestell-Nr.:

.....
Unterschrift

Abgabetermin ist spätestens Ende April 2012. Geplanter Abholtermin ist ca. Ende Mai/Anfang Juni 2012.
Der Typenschein muss vorhanden sein oder die Fahrgestellnummer eingetragen werden.

Theatergruppe



Inhalt dieses Lustspiels:

Friedrich, Peter und Josef sind 3 Männer in den besten Jahren. Doch sowohl im Alltag als auch in der Ehe hat sich die Langeweile eingeschlichen.

Statt wie früher auf wilden Partys zu Musik abzurocken, sitzt man nun am Samstag mit seiner besseren Hälfte und einer Flasche Bier auf dem Sofa und schaut „Musikantenstadl“. Ein trostloses Leben.

Auch bei den Frauen dreht sich alles nur darum, dass für ihre Männer immer genug Bier und Jause im Kühlschrank ist.

Und das soll es gewesen sein?

Es gibt doch eine Alternative: Noch einmal ausbrechen und etwas erleben!

Mit Friedrichs Chef Dr. Müller-Tiefensee kehren die Männer in eine kleinen Bar, als feurige Italiener getarnt, ein.

Aber auch die Frauen haben eine Idee.

Dann geschehen in dieser Nacht Dinge, mit denen „Mann“ so gar nicht gerechnet hat.

Eintritt: Erwachsene 9.- €, Kinder 4.- €

Kartenverkauf: Raiba Wallsee Tel.: 07433/2268 (ab 2. April 2012)

Die Theatergruppe freut sich auf einen zahlreichen Besuch und garantiert viel Spaß.

ÄRZTE-Wochenenddienste

Datum	Prakt. Arzt	Zahnarzt	Apotheken Amstetten
07.04.2012 08.04.2012 09.04.2012	Dr. STEININGER Walter Wallsee, Alte Postgasse 5 07433/2333	DDr. Birkan CHAHIN 07485/97270, Im Markt 12, 3392 Gaming	Stadt-Apotheke 07472/62233, Hauptplatz 17-19
14.04.2012 15.04.2012	Dr. LAHNSTEINER Ernst Strengberg, Markt 32 07432/2220	Dr. Christian REISINGER 07472/61900, Kamarithstr. 6, 3300 Amstetten	Mariahilf-Apotheke 07472/62711, Wiener Str. 21
21.04.2012 22.04.2012	Dr. SCHMUTZER Wolfgang Aschbach, Martinusstraße 10 07476/77475	Dr. Christian SACHSLEHNER 07442/53990, Unt. Stadtplatz 32, 3340 Waidhofen	Stadion-Apotheke 07472/65865, Ybbsstraße 35
28.04.2012 29.04.2012	Dr. STEININGER Walte Wallsee, Alte Postgasse 5 07433/2333	Dr. Günther STAUDINGER 07412/55560, Braugasse 2, 3680 Persenbeug	Stadt-Apotheke 07472/62233, Hauptplatz 17-19
01.05.2012	Dr. LAHNSTEINER Ernst Strengberg, Markt 32 07432/2220	Dr. Michaela HÖBARTH-HAYDN 07412/58985, Kellerstraße 15 3371 Neumarkt/Ybbs	Stadt-Apotheke 07472/62233, Hauptplatz 17-19
05.05.2012 06.05.2012	Dr. HESCHL Rudolf Oed, Stadlweg 1 07478/445	Dr. Erich LEHNER 07442/63017, Th.-Körner-Hof 7 3333 Böhlerwerk	Mariahilf-Apotheke 07472/62711, Wiener Str. 21
12.05.2012 13.05.2012	Dr. SCHMUTZER Wolfgang Aschbach, Martinusstraße 10 07476/77475	DDr. Birkan CHAHIN 07485/97270, Im Markt 12, 3392 Gaming	Stadion-Apotheke 07472/65865, Ybbsstraße 35

Ärztenotdienste können Sie bei der NÖ Ärztekammer (Tel. 01/53751) oder im Internet www.arztnoe.at abfragen.

Gesunde Gemeinde Wallsee-Sindelburg

Uraltes Wissen über Kräuter und Blumen neu aufleben lassen bei einer Kräuterwanderung zum Thema „Frühlingskräuter“

Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise nach Frühlingskräutern

am **Freitag, den 13. April, um 14.30 Uhr**

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde veranstaltet mit Frau Irene Leichtfried, Heilpflanzenfachfrau, Kräuterwanderungen. Bei einer kleinen Wanderung in Schaching werden Frühlingskräuter am Wegesrand bestimmt und es wird erklärt wie man sie am besten zur Erhaltung der Gesundheit einsetzt bzw. wie man sie verkochen kann.

Anschließend werden die gesammelten Kräuter verkocht als Kräutersuppe, Krafttrunk oder Wildkräutersalat.

Treffpunkt:

Wohnhaus Nußbaumüller
Renate, Schaching 9,

Begrenzte Teilnehmerzahl: 10 - 15 Personen,

Anmeldung bis 11. April unter der Telefonnummer 0676/6405125

Unkostenbeitrag für Unterlagen: € 6,00

Bei Interesse kann diese Wanderung auch in jedem anderen Gemeindegebiet bzw. im August mit „Frauenheilkräutern“ abgehalten werden.



Zahngesundheitserzieherin kommt in die Mutter-Eltern-Beratung!

Seit dem Jahr 2008 besuchen Zahngesundheitserzieherinnen vom Projekt Apollonia 2020 stark frequentierte Mutter-Elternberatungsstellen in ganz Niederösterreich. Diese informieren die Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern. Die richtige Zahnpflege soll ja bereits mit dem Durchbruch des ersten Zahnes beginnen und ist eine besonders wichtige Gesundheitsmaßnahme. Oft wird fälschlicherweise davon ausgegangen, dass die Milchzähne, die ja ohnehin ausfallen, nicht die gleiche Sorgfalt benötigen wie die bleibenden Zähne. Es wird allerdings nicht bedacht, dass kariöse Milchzähne auch die gesunden, bleibenden Zähne infizieren können. Außerdem haben die Milchzähne eine wichtige Platzhalterfunktion für die bleibenden Zähne.

Donnerstag, 10. Mai 2012, Pens. Heim (Ardaggerstraße 12), 14.00 Uhr!

Aktenvermerk, Aufgenommen am 22.2.2012 mit Bezirksförster Dipl.Ing. Hinterleitner Friedrich.



Der am Marktplatz bestehende Baumhasel weist erhebliche Schäden durch die Entfernung von starken Ästen in der Vergangenheit auf.

Die großen Wunden sind nur geringfügig überwält und stellen aktuelle Eintrittsöffnungen für diverse Holz zerstörende Pilze dar.

Die Krone weist eine einseitige Form auf und eine erhebliche Anzahl von dünnen Ästen, insbesondere im oberen Bereich.

Durch die Hauptverästelung des Stammes sind Spalten entstanden, die einerseits weitere Eintrittsöffnungen für Pilze und andererseits eine Gefährdung des Auseinanderreißen des gesamten Baumes darstellen.

Am Stammfuß liegt eine Rindenverletzung vor, die bei der unweigerlich stattfindenden Infektion mit Fäulepilzen zu einer gefährlichen Destabilisierung des Baumes führen wird.



Aus forstfachlicher Sicht wird die Entfernung des Baumes im Laufe der nächsten Jahre empfohlen, um eine Gefährdung von Personen und Sachgütern zu verhindern.

Zu den im Bereich des Marktplatzes stockenden Linden, die in den letzten Jahren stark zurückgeschnitten wurden ist zu bemerken, dass hier ebenfalls große Eintrittspforten für diverse Holz zerstörende Pilze geschaffen wurden. Teilweise ist der Zersetzungsfortschritt an den Aststummeln bereits deutlich erkennbar. Jedenfalls wird eine unumkehrbare Fäule im Inneren der Starkäste weiter Richtung Hauptstamm fortschreiten und somit zu einer wesentlichen Zerstörung des Holzkörpers und der Stabilität der Bäume führen.

Aus forstfachlicher Sicht wird auch in diesen Fällen die Entfernung der Bäume im Laufe der nächsten Jahre empfohlen, um eine Gefährdung von Personen und Sachgütern zu verhindern.



Die Bilder beweisen, dass die Begutachtung durch den Bezirksförster vollkommen richtig war. Der Haselbaum war bis auf eine Höhe von ca. 80 cm durch Spalten geschwächt und ein Auseinanderbrechen wäre jederzeit möglich gewesen.

Laut einer Entscheidung des Obersten Gerichtshofes haftet der Baumeigentümer für die Verkehrssicherheit für alle in seinem Besitz befindlichen Bäume, in diesem Falle die Gemeinde – spricht der Bürgermeister.

Selbst bei einem orkanartigen Sturm - so wie in St. Pölten - haftet der Grundeigentümer für alle Schäden.

Ehrungen

Im letzten Monat gratulierte die Gemeindevorsteherung folgenden Personen:

Zum 70. Geburtstag:

Frau Anna Schemmerer, Alte Schulstraße 3
Herrn Anton Weidinger, Uferstraße 8



Herrn Stefan Kirchwegger, Kobling 3



Frau Anna Hagler, Pens. Heim, zum 90. Geburtstag



Herrn Josef Egger, Pens. Heim, zum 85. Geburtstag



Frau Josefa Kroneisl, Pens. Heim, zum 90. Geburtstag



Frau SR Hilde Fleck, Roseng. 1, zum 90. Geburtstag



Frau Anna Pöchgraber, Pens. Heim, zum 80. Geburtstag

Gemeindegänger, die eine Veröffentlichung dieser Art (Geburtstag und div. Ehrentage) nicht wünschen, werden ersucht, dies rechtzeitig am Gemeindeamt bekannt zu geben.

Den Tod folgender Personen betrauern wir:

Frau Rosa Kremslehner, Pens. Heim,
im 93. Lebensjahr
Herrn Wilhelm Maurer, Pens. Heim,
im 71. Lebensjahr
Herrn Stefan Grünling, Ried 1,
im 88. Lebensjahr



Offene Arbeitsstellen

Das Landgasthaus Sengstbratl, Wallsee sucht eine **Servicekraft** bzw. Ferialpraktikanten oder Aushilfen. Arbeitszeit nach Vereinbarung. Bei Interesse: Frau **Christa Sengstbratl**, 07433/2203, Landgasthof@sengstbratl.at

Suche zum sofortigen Eintritt eine(n) motivierte(n), selbstbewusste(n) **Tischler/in** zwischen 20 und 30 Jahren. Sie sind selbstständiges Arbeiten gewohnt und suchen eine interessante Herausforderung? Erfahrung mit Kunden und Montagen von Vorteil! Für 20 Stunden pro Woche – auch geringfügig möglich! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per EMail. Mindeststundenlohn netto laut KV Lohnstufe 2 • 8,50. Überzahlung möglich. **Günther Wieser** 3313 Wallsee, Biesenberg 1 0699/10937609, office@holzleben.at www.holzleben.at

Rauchfangkehrer-Lehrling (m/w)
Gesucht für unseren Betrieb *Hüblauer OGz.H.*, Wegleiten 2, 3361 Aschbach Tel. 07478 23 7 22-90

Lehrling für Telefon-Shop Pehböck gesucht.
PEHBÖCK GmbH, z.Hd. Irene Pehböck, Oberer Markt 1,3361 Aschbach, 07476/77404

Einzelhandelskaufmann/frau Lehrling für SPAR-Markt, Auto- und ReifenhandelsgmbH **Marxrieser** gesucht.
Anmeldung bei Herrn Marxrieser Josef (0676/6010091).

Zahnärztliche Assistentin Lehrling gesucht - Ausbildungszeit drei Jahre. Genauere Informationen erteilen wir Ihnen gerne bei einem persönlichen Vorstellungsgespräch. **Ordination Dr. Hans-Peter Gugler** Südhangstraße 3, 3314 Strengberg, Tel. **07432-2540 oder 0664-4405420**

Wallseerhof Patzelt sucht für den Betrieb in Wallsee: **Koch- und Kellnerlehrling, Servicepersonal, Abwäscher/in sowie Aushilfen** in allen Bereichen. Gehalt bei entsprechender Leistung über den KV. Anfragen und weitere Infos: 07433/2223, office@patzelt.at

Haslinger Transport GmbH, Strengberg sucht ab sofort einen **Mitarbeiter zur Garten- und Platzpflege**, gegebenenfalls auch Werkstattdienste. (Geringfügig beschäftigt!) Tel. Nr. 07432/2321

Vortrag des Kath. Bildungswerkes

Die bekannte Journalistin und Buchautorin Dr. Christine Haiden gastiert mit einem interessanten Vortrag in Wallsee:

Was im Leben wirklich zählt

Donnerstag, 26. April, 19.30 Uhr, Pfarrsaal Sindelburg
Anlässlich des „Jahres der Generationen“ lädt das Katholische Bildungswerk die mehrfach ausgezeichnete Autorin zu einem Abend mit Fragen und Antworten, die das Leben stellt und gibt.

NÖ Heizkostenzuschuss

Nicht vergessen! Der Heizkostenzuschuss des Landes NÖ kann noch bis spätestens 30. April 2012 am Gemeindeamt beantragt werden.

Einkommensnachweise sind bei der Antragstellung mitzubringen und vorzulegen.



Machen Sie die
Passkontrolle.
www.passkontrolle.at

Ab 15.6. 2012 werden bestehende Kindermit-eintragungen ungültig!

Sorgen Sie noch vor der Reisezeit für einen eigenen Reisepass Ihres Kindes!

Nähere Informationen beim Bürgerbüro der Bezirkshauptmannschaft Amstetten, Tel. 07472/9025-21130, www.noee.gv.at/Bezirke/BH-Amstetten/Buergerbuero.html oder www.help.gv.at

Sauber Service

Putzen macht Spaß, wenn's andere tun!

um € 12,50 pro Stunde* Nähere Infos unter:
0676 / 8676
+ die Postleitzahl Ihres Wohnorts

Derzeit in den Bezirken Amstetten, St. Pölten, Wr. Neustadt, Krems, Neunkirchen, Baden, Mödling und Gänserndorf.
*Bei einem Einsatz von mindestens 2 Stunden

SERVICE MENSCH GmbH in Kooperation mit dem 

Veranstaltungsübersicht

Datum und Uhrzeit	Bezeichnung	Veranstalter	Ort
2. 04. 12 14:00 - 16:00	Problemstoffsammlung	Gemeinde und Umweltverband	Altstoffsammelzentrum Kläranlage Wallsee
3. 04. 12 16:30 - 17:30	Notarsprechtag	Marktgemeinde	Gemeindeamt
5. 04. 12 19:30 - 20:15	Abendmahlsfeier am Gründonnerstag	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche
6. 04. 12 19:30 - 20:15	Todesgedenken Jesu am Karfreitag	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche
7. 04. 12 20:00 - 21:30	Auferstehungsfeier in der Osternacht	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche & Pfarrhof
8. 04. 12 09:30 - 10:30	Oster-Hochamt	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche
9. 04. 12 09:30 - 10:30	Emmausgang & Familienmesse	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche
12. 04. 12 14:00 - 14:45	Mutterberatung	Gemeinde/Jugendamt	Pensionistenheim
12. 04. 12	Ausflugsfahrt - Fa. Megaflex Schuhe + Nudelhof	Seniorenbund	Lambach u. Wolfen
13. 04. 12 14:30 - 17:00	Kräuterwanderung	Gesunde Gemeinde	Schaching
14. 04. 12 20:00 - 01:00	Frühjahrskonzert	Trachtenmusikkapelle	Donauhalle
14. 04. 12 09:00 - 12:00	Radservicetag 2012	Gemeinde u. Kleinregion	Firma Johann Glaninger
15. 04. 12 07:00 - 13:00	Flohmarkt	Verein Wallsee Bewegt	Donautreff Binder
21. 04. 12 04:30 - 18:00	Fußwallfahrt nach Ma. Neustift	Pfarre Sindelburg	Sindelburg/M. Neustift
21. 04. 12 20:00 - 22:00	Lustspiel: Hausmannskost und rote Strapse	Theatergruppe	Gasthaus Sengstbratl
22. 04. 12 14:00 - 20:00	Anrudern/Anpaddeln und Saisoneroöffnung	Sportunion Wallsee – Sektion Rudern/Paddeln	Bootshaus Donaualtarm
26. 04. 12 19:30 - 21:00	Was im Leben wirklich zählt	Kath. Bildungswerk	Pfarrsaal
28. 04. 12 ab 10:00 Uhr	Tag der offenen Tür	Kfz Haydter	Uferstraße 14 (Werkstätte)
28. 04. 12 20:00 - 22:00	Lustspiel: Hausmannskost und rote Strapse	Theatergruppe	Gasthaus Sengstbratl
1. 05. 12 08:00 - 12:00	Bücherflohmarkt	Gemeindebücherei	Gemeindebücherei
1. 05. 12 08:00 - 16:00	Kirtag am Marktplatz	Gemeinde	Marktplatz
1. 05. 12 13:30 - 19:00	Maibaumsetzen	Sportu./MGV/FF Wallsee	Donaulände

Frühjahrskonzert der Musikkapelle Samstag, 14. April 2012, 20.00 Uhr, Donauhalle

Die Musikanten werden ihre Zuhörer heuer sowohl mit traditionellen Konzertmärschen und Polkas, bis hin zu schwungvollen modernen Stücken aus der Filmmusik verzaubern. Ein weiteres Highlight des Konzerts bildet der Auftritt des Jugendblasorchesters „Most4Band“, die einige Stücke zum Besten geben. Bei diesen fetzigen Rhythmen wird kein Fuß am Boden bleiben. Durch das vielseitige Programm wird Maria Kammerhofer führen und auch für das gemütliche Beisammensitzen nach dem Konzert ist mit einem Musikerheurigen bestens gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich die Trachtenmusikkapelle Wallsee-Sindelburg.

Grillkurs am 5. und 12. Mai, jeweils 15.00 Uhr - Donautreff Binder

Hochstöger Gerhard gibt Tipps und Tricks für alle Grillfans mit Grillspezialitäten von Rind, Schwein, Huhn usw. Unkostenbeitrag pro Person: € 20.- Anmeldung unbedingt erforderlich. Tel. 0664/3921639 oder 07433/29969